

ASH

Arbeitslosenselbsthilfe e.V.

Die Arbeitslosenselbsthilfe e. V. (ASH) setzt sich seit 1980 für die Belange arbeitsloser und armer Menschen ein. Sie betreibt eine Beratungsstelle an der Lotter Straße, am Hauptbahnhof die Radstation und ein stadtteilbezogenes Sozial- und Integrationszentrum in der ehemaligen Teutoburger Schule.

Seit Jahren engagiert sich die ASH gegen die zunehmende Kinderarmut in Osnabrück. Bereits jedes vierte Kind in Osnabrück gilt als arm. Der Lebensalltag von vielen armen Kindern ist geprägt durch:

- beengte Wohnverhältnisse, die soziale Isolation begünstigen
- gesundheitliche Einschränkungen, die nicht angemessen behandelt werden
- Einschränkungen bei sozialer und kultureller Teilhabe (Sport und Freizeitaktivitäten)
- schlechte Bildungschancen, die den Berufsstart erschweren.

Hier wollen wir mit dem Projekt **computer 4 kids** einen Beitrag zur Unterstützung leisten.

Engagieren Sie sich beim *Benefizlauf 2011 – Kinderarmut in Osnabrück* der Sportler 4 a childrens world (<http://www.s4acw.de>) vom 6. - 8. Mai in Osnabrück.

ASH



Projekt: computer 4 kids

Wie Bücher und Stifte gehört auch der Computer mit Internetanschluss zum Bildungsalltag von Schulkindern.

Viele Kinder aus armen Familien haben keinen PC mit Internetanschluss, weil sie sich das nicht leisten können.

Wir wollen die PC- und Internetkompetenz von Kindern verbessern und benachteiligten Kindern einen qualifizierten Zugang zu Computer und Internet möglich machen.

Unterstützt werden alle Familien, die die Voraussetzungen für den Osnabrück-Pass erfüllen, und damit Anspruch auf Hilfen haben.

Kontakt und weitere Information:

Heinrich Funke (ViSdP)
Arbeitslosenselbsthilfe e.V.
Lotter Str. 6 – 8
49078 Osnabrück
Tel. 0541 / 409 77 25
ash@osnanet.de
www.ash-os.de

Spenden:
Konto Nr. 697 946
BLZ: 265 501 05
Sparkasse Osnabrück

Beschreibung des Projektes

Ziel:

PC- und Internetkompetenz von Kindern verbessern und benachteiligten Kindern einen qualifizierten Zugang zu Computer und Internet möglich machen

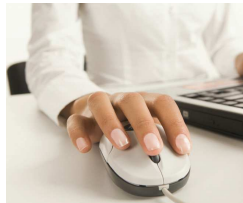
Hintergrund

Das Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) hat im März 2011 „Bedürftige Kinder und ihre Lebensumstände“ untersucht. Ein zentrales Ergebnis lautet:

21 Prozent der Kinder aus Hartz-IV-Haushalten haben keinen Computer mit Internetanschluss. „Gerade für Schulkinder hat ein Computer im Haushalt besondere Relevanz: Er wird unter anderem als Bildungsmedium in der Schule eingesetzt“.

Die Erkenntnisse der IAB-Studie stimmen mit den Ergebnissen unserer Befragungen zur Lebenssituation von armen Kindern in Osnabrück überein, die 2010 von der ASH im Rahmen des Projektes „Allen Kindern Zukunft geben!“ durchgeführt wurden.

Der Umgang mit Computer und Internet ist aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Kinder, die in Haushalten aufwachsen, die nicht über einen Computer mit Internetzugang verfügen, sind spätestens ab Klasse 4 im Schulalltag benachteiligt.



Angebot:

1. Wohnortnah stehen Computer zur Nutzung unter Anleitung bereit
2. Schulung im Umgang mit PC und Internet
3. Angebote und Wettbewerbe, um Interesse zu wecken und eine gemeinsame und gemeinschaftliche Computer-Nutzung zu fördern
4. Eltern im Umgang mit kindersicherem Zugang zu PC und Internet schulen
5. Voraussetzungen für selbständigen, kindgerechten und kindersicheren Computer mit Internetzugang schaffen – Überlassen der notwendigen Technik

Teilnahmevoraussetzung: Berechtigung Osnabrück-Pass

Unterstützungsmöglichkeiten:

Sie können unser Projekt unterstützen, z.B.

- finanziell durch eine Projektspende (Spendenquittung auf Wunsch)
- oder Sie engagieren sich beim *Benefizlauf 2011 – Kinderarmut in Osnabrück* der Sportler 4 a childrens world (Informationen unter <http://www.s4acw.de>) vom 6. bis 8. Mai in Osnabrück